

151314-2026 - Competition

Germany – Architectural, construction, engineering and inspection services –
Planungsleistungen Wärmenetz Obertürkheim
OJ S 44/2026 04/03/2026
Contract or concession notice – standard regime
Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Stadtwerke Stuttgart GmbH

Email: vergabeberatung@staatsanzeiger.de

Activity of the contracting entity: Production, transport or distribution of gas or heat

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Planungsleistungen Wärmenetz Obertürkheim

Description: Planungsleistungen "Wärmenetz Obertürkheim" Das Projekt "Wärmenetz Obertürkheim" soll den Stadtbezirk Stuttgart-Obertürkheim mit erneuerbarer Wärme versorgen. Das Gebiet umfasst einen Wärmebedarf von ca. 17,7 GWh/a.

Procedure identifier: 7a9a6c49-dde3-4c7e-b138-d906f210c589

Internal identifier: SWS-2026-0001

Type of procedure: Negotiated with prior publication of a call for competition / competitive with negotiation

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services

Additional classification (cpv): 71320000 Engineering design services, 71321000 Engineering design services for mechanical and electrical installations for buildings

2.1.2. Place of performance

Country: Germany

Anywhere in the given country

2.1.4. General information

Additional information: 1. Mit dem Teilnahmeantrag einzureichende Unterlagen Mit dem Teilnahmeantrag sind folgende Unterlagen einzureichen Zwingend: • Nachweis

Berufsqualifikation (gem. II.1) • Bewerbererklärung (gem. II.2.1) • Eigenerklärung

Jahresumsatz und projektbezogener Umsatz (gem. II.2.2.1) • Nachweis

Betriebshaftpflichtversicherung und Versicherungsbestätigung (gem. II.2.2.2) • Eigenerklärung

Mitarbeiter (gem. II.2.3.1) • Eigenerklärung Referenzen (gem. II.2.3.2) • Eigenerklärung über

das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen (gem. II.2.4.1) • Eigenerklärung über das

Nichtvorliegen von Eintragungen im Gewerbezentralregister (gem. II.2.4.1) • Eigenerklärung

Russlandsanktionen (gem. II.2.4.1) • Verpflichtungserklärung LTMG (gem. II.2.5.1) • Erklärung

zu Mehrfachbeteiligungen bzw. zu Beteiligungsverhältnissen (gem. II.4.4) Soweit anfallend: •

Eigenerklärung zu Ausschlussgrund gem. § 124 Abs. 1 Nr. 7 GWB (gem. II.2.4.3) •
 Eigenerklärung über Selbstreinigungsmaßnahmen (gem. II.2.4.4) • Eigenerklärung
 Eignungsleihe einschließlich geforderter Nachweise (gem. II.2.6.1 und 2.6.5) • Nachweis, dass
 die für den Auftrag erforderlichen Mittel zur Verfügung stehen (gem. II.2.6. 2) •
 Haftungserklärung des eignungsvermittelnden Unternehmens (gem. II.2.6.3) • Nachweis der
 Eignung des eignungsvermittelnden Unternehmens (gem. II.2.6.5) • Erklärung
 Bewerbergemeinschaft (gem. II.3.3) jeweils in deutscher Sprache (Die "gem.-Angaben"
 beziehen sich auf die Nummerierung der Vergabeunterlage) 2. Mit dem Angebot
 einzureichende Unterlagen 2.1 Mit dem Erstangebot sind folgende Unterlagen einzureichen •
 Honorarangebot gem. Angebotsformblatt (gem. IV.2.3) • Konzept 1 (gem. IV.2.4) • Konzept 2
 (gem. IV.2.4) • Eigenerklärung Nachunternehmereinsatz (gem. II.2.7) •
 Nachunternehmererklärung (gem. II.2.7) • geforderten Nachweise • Erklärung zur Bindefrist
 2.2 Mit weiteren Angeboten bzw. dem Endangebot sind folgende Unterlagen einzureichen •
 Erklärung, dass das Erstangebot unverändert aufrecht erhalten bleibt • Erklärung zur Bindefrist
 oder • Honorarangebot gem. Angebotsformblatt (gem. IV.2.3) • Konzept 1 (gem. IV.2.4) •
 Konzept 2 (gem. IV.2.4) • Eigenerklärung Nachunternehmereinsatz (gem. II.2.7) •
 Nachunternehmererklärung (gem. II.2.7) • geforderten Nachweise • Erklärung zur Bindefrist
 jeweils in deutscher Sprache (Die "gem.-Angaben" beziehen sich auf die Nummerierung der
 Vergabeunterlage)

Legal basis:

Directive 2014/25/EU

sektvo -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice, Procurement Document

Analogous situation like bankruptcy, insolvency or arrangement with creditors under national law: Bietergemeinschaften haben die Nachweise für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erbringen.

Corruption: Bietergemeinschaften haben die Nachweise für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erbringen.

Participation in a criminal organisation: Bietergemeinschaften haben die Nachweise für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erbringen.

Agreements with other economic operators aimed at distorting competition:

Bietergemeinschaften haben die Nachweise für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erbringen.

Breaching of obligations in the fields of environmental law: Bietergemeinschaften haben die Nachweise für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erbringen.

Money laundering or terrorist financing: Bietergemeinschaften haben die Nachweise für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erbringen.

Fraud: Bietergemeinschaften haben die Nachweise für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erbringen.

Child labour and including other forms of trafficking in human beings: Bietergemeinschaften haben die Nachweise für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erbringen.

Insolvency: Bietergemeinschaften haben die Nachweise für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erbringen.

Breaching of obligations in the fields of labour law: Bietergemeinschaften haben die Nachweise für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erbringen.

Assets being administered by liquidator: Bietergemeinschaften haben die Nachweise für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erbringen.

Misrepresentation, withheld information, unable to provide required documents or obtained confidential information of this procedure: Bietergemeinschaften haben die Nachweise für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erbringen.

Conflict of interest due to its participation in the procurement procedure: Bietergemeinschaften haben die Nachweise für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erbringen.

Direct or indirect involvement in the preparation of this procurement procedure:

Bietergemeinschaften haben die Nachweise für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erbringen.

Grave professional misconduct: Bietergemeinschaften haben die Nachweise für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erbringen.

Early termination, damages, or other comparable sanctions: Bietergemeinschaften haben die Nachweise für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erbringen.

Breaching of obligations in the fields of social law: Bietergemeinschaften haben die Nachweise für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erbringen.

Breaching obligation relating to payment of social security contributions: Bietergemeinschaften haben die Nachweise für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erbringen.

Business activities are suspended: Bietergemeinschaften haben die Nachweise für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erbringen.

Breaching obligation relating to payment of taxes: Bietergemeinschaften haben die Nachweise für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erbringen.

Terrorist offences or offences linked to terrorist activities: Bietergemeinschaften haben die Nachweise für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erbringen.

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0000

Title: Planungsleistungen Wärmenetz Obertürkheim

Description: Das Projekt "Wärmenetz Obertürkheim" soll den Stadtbezirk Stuttgart-Obertürkheim mit erneuerbarer Wärme versorgen. Das Versorgungsgebiet im Projekt "Wärmenetz Obertürkheim" ist in der kommunalen Wärmeplanung als kritisches Gebiet ausgewiesen, da durch die dichte Bebauung regenerative Einzelversorgungen schwierig umzusetzen sind. Das Gebiet umfasst einen Wärmebedarf von ca. 17,7 GWh/a. Im Projekt soll vorrangig die Abwärme des Projekts "Green Hydrogen Hub" der Stadtwerke Stuttgart GmbH genutzt werden. Bei der Wasserstoff-Produktion im Green Hydrogen Hub entsteht in den Elektrolyseuren Abwärme. Die anfallende Abwärme soll als Wärmequelle für die Wärmeversorgung im Projekt "Wärmenetz Obertürkheim" genutzt werden. Daneben kommt auch die Nutzung der lokal vorhandenen erneuerbaren Quellen wie beispielsweise Geothermie, Luft und Abwasser in Betracht. Das Vergabeverfahren dient dazu, die dafür erforderlichen Planungs- und Überwachungsleistungen zu vergeben.

Internal identifier: LOT-0000

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services

Additional classification (cpv): 71320000 Engineering design services, 71321000 Engineering design services for mechanical and electrical installations for buildings

5.1.3. Estimated duration

Start date: 01/08/2026

5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 2

Other information about renewals: Für die Planungsbereiche Energiezentrale und Wärmenetz wird zunächst ausschließlich die Auftragsstufe 1 (Leistungsphasen 1-2 HOAI) beauftragt. Gegenstand der Erstbeauftragung ist die Erarbeitung eines förderfähigen und genehmigungsfähigen Gesamtkonzepts unter Berücksichtigung der vorgesehenen Ausbaustufen sowie der definierten Planungsbereiche gemäß Anlage 4. Die weiteren Leistungen der LP 3-9 HOAI können für die jeweiligen Planungsbereiche als optionale Auftragsstufen abgerufen werden. Der Abruf kann ganz oder teilweise, getrennt nach Planungsbereichen sowie nach Auftragsstufen erfolgen. Ein Anspruch des Auftragnehmers auf Beauftragung weiterer Auftragsstufen besteht nicht. Im Hinblick auf die Förderbedingungen ist sicherzustellen, dass die Leistungen der LP 4 HOAI spätestens 8 Wochen vor Ablauf des Zuwendungsbescheides prüffähig endabgerechnet, vollständig erbracht und abgenommen vorliegen. Der Erhalt des Zuwendungsbescheides wird derzeit für April 2026 erwartet. Entsprechend ist der Auftraggeber berechtigt, im eigenen Ermessen die Konkretisierung der Leistungen und den Umfang des jeweiligen Leistungsabrufs zu bestimmen. Dem Auftragnehmer steht im Falle der Beauftragung über den beauftragten Umfang kein Anspruch auf Abruf bestimmter weiterer Planungsleistungen oder bestimmter weiterer Planungsbereiche/ Auftragsstufen weder dem Grunde nach noch in zeitlicher Reihenfolge oder bestimmter Örtlichkeiten zu. Die derzeit prognostizierten Investitionskosten für das Gesamtprojekt liegen nach aktuellem Kenntnisstand in einer Bandbreite von ca. 15 Mio. EUR bis 22,5 Mio. EUR (netto).

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Request to participate requirement

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no

Additional information: >> Zugänglichkeit zu Informationen im Vergabeverfahren: <<

Bereitstellung der Vergabeunterlagen - Die Vergabeunterlagen werden ausschließlich elektronisch über die Vergabepattform bereitgestellt. Registrierung, Nutzung bestimmter Software - Bei einer Beteiligung am Vergabeverfahren muss eine eindeutige Bieterbezeichnung sowie eine elektronischen Adresse (Registrierung) angegeben werden. Die Registrierung hat über das Vergabeportal zu erfolgen. - Für die Rechtzeitigkeit der Registrierung, die Nutzung der Software (AI BIETERCOCKPIT) bei Angebotsabgabe und Abgabe von sonstigen Erklärungen etc. ist der Bewerber/Bieter verantwortlich. Abrufung von Informationen, Zugang von Informationen - Der Bewerber/Bieter ist für die Abrufung der bereitgestellten zusätzlichen Informationen (z.B. Antworten auf Bewerber- bzw. Bieterfragen), die sich aus dem Vergabeverfahren ergeben, eigenständig verantwortlich. Eine gesonderte Bekanntmachung erfolgt - soweit nicht gesetzlich oder im Rahmen der Vergabeverfahrensordnungen vorgeschrieben - nicht mehr. Gleiches gilt für etwaige Aufforderungen, Mitteilungen oder sonstigen Erklärungen gegenüber dem Bewerber/ Bieter. - Mitteilungen an den Bewerber/Bieter, die über die Vergabepattform an den Bewerber/Bieter übermittelt werden, gelten mit der Bereitstellung auf der Vergabepattform im Bereich des Bewerbers/Bieters als abgesendet. - Der Bewerber/Bieter ist verpflichtet, seinen Account auf

der Vergabeplattform auf den Zugang von Informationen jeglicher Art hin zu kontrollieren. Mitteilungen an den Bewerber/Bieter (einschließlich Mitteilungen nach § 134 GWB) werden über das Bewerber-/Bieterpostfach der Vergabeplattform bereitgestellt. Das Bewerber-/Bieterpostfach der Vergabeplattform hat die Funktion eines (elektronischen) Briefkastens. Mit Bereitstellung der Mitteilung im Bieterpostfach auf der Vergabeplattform gehen die Mitteilungen dem Bewerber/Bieter zu. Der Bewerber/Bieter ist für die Kontrolle des Bewerber-/Bieterpostfachs der Vergabeplattform eigenverantwortlich zuständig. Der Bewerber/Bieter hat unabhängig vom Zugang zusätzlicher Nachrichten über einen Posteingang im Bewerber-/Bieterpostfach dieses selbständig auf das Vorhandensein von Mitteilungen zu kontrollieren. Verwendung der Vergabeplattform, technische Anforderungen, Verwendung technischer Mittel, Verantwortlichkeiten der Benutzung - Der Bewerber/Bieter ist für die Eignung der von ihm verwendeten technischen Mittel verantwortlich. - Der Bewerber/Bieter ist für den rechtzeitigen, vollständigen und fristgemäßen Zugang seiner Erklärungen verantwortlich. Der Bewerber/Bieter trägt damit grundsätzlich das Übermittlungsrisiko, es sei denn, dass der Bewerber/Bieter die unvollständige oder verspätete Übermittlung nicht zu vertreten hat. Der Nachweis obliegt dem Bewerber/Bieter. - Der Bewerber/Bieter hat die technischen Hinweise des Vergabeplattformbetreibers zu beachten, zu berücksichtigen und einzuhalten. Notfalls hat sich der Bewerber/Bieter rechtzeitig mit dem technischen Support des Betreibers der Vergabeplattform in Verbindung zu setzen. - Der Bewerber/Bieter wird darauf hingewiesen, dass die maximale Dateimenge des Angebots 300 MB beträgt. - Der Bewerber/Bieter hat die Systemvoraussetzungen für die ordnungsgemäße Verwendung der Vergabeplattform, insbesondere der Down- und Uploadfunktionen und der sonstigen Anwendungen der verwendeten Vergabeplattform sowie die weiteren Nutzungsbedingungen des Betreibers der Vergabeplattform zu beachten und einzuhalten. - Der Bewerber/Bieter hat sich rechtzeitig vor dem Hochladen von Unterlagen - insbesondere bei fristgebundenen Erklärungen - zu vergewissern, dass eine von Seiten des Bewerbers/ Bieters ungestörte Übermittlung der Erklärungen möglich ist, dazu gehört u.a. die Beachtung der Vorgaben zur Beschränkung der maximalen Gesamtdateimenge und der Folgen bei einer Überschreitung sowie der rechtzeitige Beginn mit der Übermittlung.

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice, Procurement Document

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: • Eigenerklärung über die Erbringung vergleichbarer

Leistungen: Es gelten folgende Mindestbedingungen: - Planung von Wärmenetzen, inklusive

Planung der Energiezentrale - Mindestens 3 Referenzen aus dem Zeitraum 2010 bis 2025 -

Mindestens zwei der drei oben genannten Referenzen müssen abgeschlossene Projekte sein.

- Mindestens zwei der oben genannten drei Referenzen müssen mindestens die Beauftragung

der Leistungsphasen 2 - 8 gem. HOAI beinhalten. - Mindestens eine der oben genannten drei

Referenzen mit Förderung gem. BEW oder Wärmenetzsysteme 4.0; gleichwertige

Förderprogramme mit vergleichbaren Anforderungen werden anerkannt. Die Vergleichbarkeit

ist vom Bieter im Angebot nachvollziehbar darzustellen. - Mindestens eine Referenz muss die

Planung einer Bahngleisquerung (z. B. Eisenbahn- oder Straßenbahngleise) im Rahmen der

Planung eines Wärmenetzes oder einer vergleichbaren Leitungsinfrastruktur nachweisen.

Sofern keine der drei oben geforderten Referenzen eine entsprechende Bahngleisquerung

umfasst, kann hierfür eine gesonderte, zusätzliche Referenz eingereicht werden, die eine

Bahngleisquerung bei einer sonstigen Leitungsinfrastruktur mit vergleichbarer technischer

Komplexität belegt. Gleichwertige Referenzen werden anerkannt. Der Auftraggeber behält sich vor, die Gleichwertigkeit der Referenzen im Einzelfall zu prüfen. - Erfüllt eine Referenz mehrere Anforderungen kann diese Referenz für mehrere Anforderungen angeführt werden. Referenzliste Die Angaben sind in einer Referenzliste aufzuführen. In der Referenzliste sind zu benennen: - Leistungsumfang - Nettoauftragswert (in EUR) - Leistungszeit (von ... bis) - Auftraggeber Die Angabe von Kontaktdaten der Referenzgeber ist mit dem Angebot nicht zwingend erforderlich. Der Auftraggeber ist berechtigt, zur Prüfung der Referenzen im Einzelfall die Benennung eines Ansprechpartners mit Kontaktdaten gesondert nachzufordern. Der Auftraggeber behält sich vor, eine Bestätigung des Referenzgebers einzufordern. Bewerber, die ihren Sitz nicht innerhalb der Bundesrepublik Deutschland haben, haben vergleichbare Nachweise zu erbringen. Nicht deutschsprachige Nachweise sind als amtliche Übersetzungen in deutscher Sprache vorzulegen. Bewerbergemeinschaften haben die Nachweise in Summe für die Bewerbergemeinschaft zu erbringen.

Criterion: Relevant educational and professional qualifications

Description of selection criterion: Teilnahmeberechtigt sind alle interessierten Unternehmen. Für die Leistungserbringung wird die Berufsqualifikation eines Ingenieurs gefordert. Zugelassen sind Bieter, die nach den Gesetzen der Länder berechtigt sind, die Berufsbezeichnung "Ingenieur" zu tragen und nach der EG-Richtlinie über eine allgemeine Regelung zur Anerkennung der Hochschuldiplome (EG-Berufsanerkennungsrichtlinie 2005/36 /EG) in der Bundesrepublik Deutschland als "Ingenieur" tätig werden dürfen. Bei juristischen Personen muss mindestens einer der Gesellschafter, der verantwortliche Projektbearbeiter und der stellvertretende verantwortliche Projektbearbeiter die an natürliche Personen gestellte Anforderungen erfüllen. Juristische Personen sind somit grundsätzlich teilnahmeberechtigt, wenn sie mit dem Teilnahmeantrag diese Personen benennen, § 50 Abs. 1 SektVO. Für Bewerbergemeinschaften gilt dieses entsprechend. Als vorläufiger Nachweis dient die Kopie entsprechender Urkunden. Der Auftraggeber behält sich vor, die Vorlage des jeweiligen Originals zu fordern

Criterion: Average yearly manpower

Description of selection criterion: Eigenerklärung • zur Anzahl der Mitarbeiter mit Angaben zur aktuellen Mitarbeiterzahl in Vollzeitäquivalenten (ohne Praktikanten, Azubi, fachfremde Mitarbeiter (z.B. Schreibkräfte, Reinigungskräfte etc.) (Jahr 2026). Diese muss mindestens 15 betragen. Mindestvorgaben für Mitarbeiter • Mindestens 1 Projektleiter mit mindestens 10 Jahren Berufserfahrung in der Planung von Wärmenetzen und mindestens Deutschkenntnisse auf Niveau C1 (GER) oder gleichwertig, verhandlungssicher in Wort und Schrift. • Mindestens 1 weitere Planer mit mindestens je 5 Jahren Berufserfahrung in der Planung von Wärmenetzen und mindestens Deutschkenntnisse auf Niveau C1 (GER) oder gleichwertig, verhandlungssicher in Wort und Schrift. Bei Bewerbergemeinschaften sind die Angaben zur Mitarbeitendenzahl in Vollzeitäquivalenten zusammengefügt darzustellen. Die Mitarbeiterzahl eines einzelnen an der Bewerbergemeinschaft beteiligten Büros, kann unter der geforderten Mindestmitarbeiterzahl liegen. Die benannte Mindestmitarbeiterzahl in Vollzeitäquivalenten muss der Bewerbergemeinschaft zur Verfügung stehen. Die Verfügbarkeit ist zu versichern.

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: • Nachweis einer bestehenden Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme je Versicherungsfall - für Personen- und Sachschäden i.H.v. 3 Mio. EUR, - für Vermögensschäden i.H.v. 3 Mio. EUR je zweifach maximiert durch - Vorlage Kopie Versicherungsschein oder - Vorlage einer Versicherungsbestätigung, dass im Falle der Zuschlagserteilung ein entsprechender

Versicherungsschutz gewährt wird. Hinweis: Eine Eigenerklärung ist nicht ausreichend. Es sind die benannten Versicherungserklärungen vorzulegen. Bei Versicherungsverträgen mit Pauschaldeckungen ist eine Erklärung des Versicherungsunternehmens erforderlich, dass alle Schadenskategorien im Auftragsfall nebeneinander mit den geforderten Deckungssummen abgesichert sind. Bewerber, die ihren Sitz nicht innerhalb der Bundesrepublik Deutschland haben, haben vergleichbare Nachweise zu erbringen. Die Nachweise sind als amtliche Übersetzungen in deutscher Sprache vorzulegen. Bewerbergemeinschaften können den Nachweis über die Haftpflichtversicherung entweder für jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft oder für die Bewerbergemeinschaft erbracht werden (Nachweis der Haftung der Bewerbergemeinschaft).

Criterion: Specific average yearly turnover

Description of selection criterion: Eigenerklärung über den Umsatz der letzten fünf abgeschlossenen Kalenderjahre (2021 - 2025) / Kalenderjahr. - Gesamtumsatz Bieter / Kalenderjahr Der durchschnittliche Gesamtjahresumsatz muss mindestens 2,0 Mio. € (netto) betragen. Sofern das Geschäftsjahr 2025 noch nicht abgeschlossen sein sollte, sind die Geschäftsjahre 2020-2024 als Eignungskriterium anzugeben und ohne Wertungsrelevanz der vorläufige Wert für 2025 zu benennen. Teilnahmeanträge, die den durchschnittlichen Gesamtjahresumsatz nicht erreichend, werden vom Verfahren ausgeschlossen.

Criterion: Enrolment in a relevant professional register

Description of selection criterion: Zum Nachweis der Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung wird zusätzlich die Vorlage folgender aktueller Unterlagen verlangt: • Eigenerklärung: Unternehmensdarstellung (Name, Firma, Anschrift, Rechtsform, Kommunikationsdaten, Leistungsbereiche, Umsatzsteueridentifikationsnummer) zzgl. Organigramm/Darstellung Unternehmensstruktur • Eigenerklärung: Mitgliedschaft in der Ingenieurkammer, IHK, HWK, Berufsgenossenschaft u.dgl. • Registerauszug (z.B. HRA, HRB, GnR, PR, VR) Bewerber, die ihren Sitz nicht innerhalb der Bundesrepublik Deutschland haben, haben vergleichbare Nachweise zu erbringen. Die Nachweise sind als amtliche Übersetzungen in deutscher Sprache vorzulegen. Bewerber, die aus Rechtsgründen nicht über vorgenannte Unterlagen bzw. Erklärungen verfügen (z.B. mangels Eintragungspflicht), haben vergleichbare Nachweise zur Befähigung und Erlaubnis der Berufsausübung vorzulegen und/oder durch eine Eigenerklärung zu erklären, dass entsprechende Eintragungspflichten nicht bestehen. Bewerbergemeinschaften haben die Nachweise für jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft zu erbringen.

Criterion: Enrolment in a trade register

Description of selection criterion: Zum Nachweis der Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung wird zusätzlich die Vorlage folgender aktueller Unterlagen verlangt: • Eigenerklärung: Unternehmensdarstellung (Name, Firma, Anschrift, Rechtsform, Kommunikationsdaten, Leistungsbereiche, Umsatzsteueridentifikationsnummer) zzgl. Organigramm/Darstellung Unternehmensstruktur • Eigenerklärung: Mitgliedschaft in der Ingenieurkammer, IHK, HWK, Berufsgenossenschaft u.dgl. • Registerauszug (z.B. HRA, HRB, GnR, PR, VR) Bewerber, die ihren Sitz nicht innerhalb der Bundesrepublik Deutschland haben, haben vergleichbare Nachweise zu erbringen. Die Nachweise sind als amtliche Übersetzungen in deutscher Sprache vorzulegen. Bewerber, die aus Rechtsgründen nicht über vorgenannte Unterlagen bzw. Erklärungen verfügen (z.B. mangels Eintragungspflicht), haben vergleichbare Nachweise zur Befähigung und Erlaubnis der Berufsausübung

vorzulegen und/oder durch eine Eigenerklärung zu erklären, dass entsprechende Eintragungspflichten nicht bestehen. Bewerbungsgemeinschaften haben die Nachweise für jedes Mitglied der Bewerbungsgemeinschaft zu erbringen.

Information about the second stage of a two-stage procedure:

The procedure will take place in successive stages. At each stage, some participants may be eliminated

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Quality

Name: Konzept 1

Description: Darstellung der Herangehensweise/Projektumsetzung

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 40

Criterion:

Type: Quality

Name: Konzept 2

Description: Personalkonzept

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 25

Criterion:

Type: Price

Name: Preis

Description: Honorar

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 35

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Address of the procurement documents: https://www.tender24.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-19c8f2f9d91-d8b27a57b97e795

Ad hoc communication channel:

URL: <https://www.tender24.de>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of the procedure:

Estimated date of dispatch of the invitations to submit tenders: 24/04/2026

Terms of submission:

Electronic submission: Allowed

Address for submission: <https://www.tender24.de>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of requests to participate: 02/04/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Der Auftraggeber behält sich - soweit nicht ausdrücklich anders erwähnt - im Rahmen des rechtlich zulässigen das Nachfordern von Unterlagen vor.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Conditions relating to the performance of the contract: siehe den Vergabeunterlagen beiliegende Einkaufsbedingungen und Vertragsmuster

Electronic invoicing: Allowed

Electronic ordering will be used: yes

Electronic payment will be used: yes

Financial arrangement: .

5.1.15. Techniques**Framework agreement:**

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer beim Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Information about review deadlines: Es wird auf §§ 155 ff. GWB und insbesondere auf das grundsätzliche Erfordernis einer vorherigen Rüge hingewiesen. Der Auftraggeber weist ferner ausdrücklich darauf hin, dass im Fall der Nichtabhilfe einer von einem Bieter erhobenen Rüge ein entsprechender bei der Vergabekammer eingereichter Nachprüfungsantrag unzulässig ist, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB). § 160 Einleitung, Antrag (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2)

Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. 2 Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. 3§ 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt. Auf das Hinweisblatt der Vergabekammer Baden-Württemberg, abrufbar unter: https://rp.baden-wuerttemberg.de/fileadmin/RP-Internet/Karlsruhe/Abteilung_1/Referat_15/DocumentLibraries/Documents/15_vk_merkblatt.pdf wird hingewiesen.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: Stadtwerke Stuttgart GmbH

Organisation receiving requests to participate: Stadtwerke Stuttgart GmbH

8. Organisations

8.1. ORG-7001

Official name: Stadtwerke Stuttgart GmbH
Registration number: HRB 738645
Postal address: Kesselstraße 21-23
Town: Stuttgart
Postcode: 70327
Country subdivision (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)
Country: Germany
Contact point: Einkauf SN KSE
Email: vergabeberatung@staatsanzeiger.de
Telephone: +49 711 66601496
Internet address: <https://www.stadtwerke-stuttgart.de/>
Buyer profile: <https://www.stadtwerke-stuttgart.de/>

Roles of this organisation:

Buyer
Organisation providing additional information about the procurement procedure
Organisation receiving requests to participate

8.1. ORG-7004

Official name: Vergabekammer beim Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe
Registration number: 08-A9866-40
Postal address: Kapellenstraße 17
Town: Karlsruhe
Postcode: 76131
Country subdivision (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)
Country: Germany
Email: vergabekammer@rpk.bwl.de
Telephone: +49 7219268730
Fax: +49 7219263985
Internet address: <https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpk/abt1/ref15/>

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-7005

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registration number: 0204:994-DOEVD-83
Town: Bonn
Postcode: 53119
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Country: Germany
Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: b2469080-6a6e-489b-96ca-76862f06c5a9 - 01

Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 17

Notice dispatch date: 02/03/2026 14:49:12 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 151314-2026

OJ S issue number: 44/2026

Publication date: 04/03/2026